

punkt 3

Nr. 24/2022 | 22. Dezember

Mobil mit dem ÖPNV



Fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr

Mit Schwung in die Feiertage!

Foto: André Groth



S. 5-7

Foto: André Groth

Das war 2022

punkt 3 wirft einen Blick zurück auf die vergangenen zwölf Monate.



S. 8

Foto: Flechtner

Helfende Hände

Auszubildende der S-Bahn Berlin unterstützten die Bahnhofsmiession.



S. 12

Foto: DB AG / Volker Emerstleben

Investitionen in Bahnhöfe

An 70 Stationen sollen Reisende sich künftig noch wohler fühlen.

SONY WORLD PHOTOGRAPHY AWARDS 2022 IM WILLY-BRANDT-HAUS AUSGESTELLT



Foto: Thanh Nguyen Phuc

Noch bis zum 15. Januar 2023 sind im Willy-Brandt-Haus über 100 Fotografien von Nominierten und Gewinner:innen der Sony World Photography Awards 2022 zu sehen. Der renommierte und breit aufgestellte Wettbewerb zeigt einmal mehr herausragende fotografische Werke aus verschiedenen Genres und Kategorien. Insgesamt 340.000 Bilder aus 211 Ländern wurden eingereicht.

INFO

Öffnungszeiten: Di-So 12-18 Uhr
(letzter Einlass 17.30 Uhr)
Eintritt frei (Personalausweis erforderlich)
→ willy-brandt-haus.de
Willy-Brandt-Haus, Wilhelmstraße 140, 10963 Berlin
U-Bf Hallesches Tor **U1 U3 U6**

AUS DEM INHALT

Angepasster Fahrplan für die Feiertage

Die S-Bahn Berlin fährt während der Weihnachts- und Silvesterfeiertage mit angepasstem Fahrplan. Der Überblick zeigt, was Fahrgäste beachten müssen.

..... Seite 4

Der etwas andere Unterricht

Das Projekt „Klasse unterwegs“ von DB Regio Nordost hat über 250 außerschulische Lernorte im Angebot. Bei der Planung helfen Checklisten im Internet.

..... Seite 10

Tierische Winterwanderung

Der Märkische Lamahof in Mittenwalde bietet gemeinsame Ausflüge mit Lamas, Alpakas und Huskies – heiße Getränke und Knabberereien inklusive.

..... Seite 13

Bauarbeiten und Ersatzverkehr

Auf den S-Bahn- und Regionalbahnstrecken in Berlin und Brandenburg wird auch zum Jahresende weiter gebaut, es ist mit Einschränkungen zu rechnen.

..... ab Seite 18

BAHNLEKTÜRE

Scheiß Verliebtsein!

„Es geht im Leben nicht darum, Schmerz zu vermeiden“, meint die Mutter der Protagonistin. Davon ist Letztere ohnehin weit entfernt: Die namenlose „Frau F“, die in einer namenlosen Stadt im Verlauf von 158 Seiten literweise Tränen- (und andere Körper-)Flüssigkeiten über namenlose Freunde/Liebhaber sowie Ex-Freunde/Ex-Liebhaber vergießt,

findet verliebtsein „scheiße, denn man hat plötzlich was zu verlieren“. Und doch wird viel geliebt (vor allem körperlich, später auch emotional) und gelitten (dito). Beziehungsmodelle kommen auf den Prüfstand. Verletzlichkeit, Eifersucht und Panikattacken vor „gruseligem Pärchenleben“ werden durchlebt und durchlitten in diesem Buch voll intensiver Gänsehautmomente – wohliger wie wütender. |lk



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Olivia Kuderewski, „Haha Heartbreak“, Verlag: Voland & Quist, 2022, 158 Seiten, 22 €

29-Euro-Abo-Aktion wird verlängert

Angebot für Berlin AB gilt weiter bis März

Die 29-Euro-Abo-Aktion für Fahrgäste im Tarifteilbereich Berlin AB wird mindestens bis zum 31. März 2023 verlängert. Wie auch bisher gilt: Es gibt kein neues Ticket, sondern die Abonnement-Preise werden vorübergehend reduziert.

Diese Abonnements gibt es zum Aktionspreis (jeweils Berlin AB):

VBB-Umweltkarten im Abonnement mit monatlicher und jährlicher Abbuchung

10-Uhr-Karten im Abonnement mit monatlicher und jährlicher Abbuchung

VBB-Firmentickets mit monatlicher und jährlicher Abbuchung

Abonnement Ausbildung mit monatlicher Abbuchung

Inhaber:innen der entsprechenden Abonnements (auch die, die erst im Oktober, November und Dezember im Rahmen der 29-Euro-Abo-Aktion gestartet sind) profitieren automatisch und müssen nicht aktiv werden.

Hinweis: Inhaber:innen von Abonnements oder VBB-Firmentickets mit jährlicher Abbuchung, die das Abo bei DB Regio abgeschlossen haben,

erhalten die Erstattung der Differenzbeträge nach Ende der 29-Euro-Abo-Aktion. Kund:innen der S-Bahn Berlin erhalten im Aktionszeitraum eine monatliche Gutschrift.

Neukund:innen müssen ein Abo abschließen, um an der zeitlich begrenzten Aktion teilnehmen zu können. Einzeln verkäufliche Monatskarten zum Preis von 29 Euro gibt es nicht. Am schnellsten und komfortabelsten geht der Abschluss online (bei der S-Bahn Berlin auf →abo-antrag.de bei DB Regio auf →bahn.de/vbb), ist aber auch in den S-Bahn-Kundenzentren und den DB Reisezentren möglich.

Das Abo kann im Aktionszeitraum vorzeitig gekündigt werden. Erfolgt keine Kündigung, läuft das gewählte Abonnement ab 1. April 2023 zu den regulären Bedingungen weiter.

Inhaber:innen des Abonnements 10-Uhr-Karte Berlin AB können mit ihrem Abonnement im Aktionszeitraum montags bis freitags auch vor 10 Uhr fahren.

► Detaillierte Informationen: →vbb.de, →sbahn.berlin, →bahn.de/vbb

Neuerungen für das Berlin-Ticket S

Angebot ist ab Januar für 9 Euro erhältlich

Ab dem 1. Januar 2023 ist das Berlin-Ticket S zum Preis von 9 Euro erhältlich – statt 27,50 Euro. Der neue Preis gilt befristet bis zum 31. März 2023. Voraussetzung für den Kauf des Tickets ist ab dem neuen Jahr eine VBB-Kundenkarte Berlin S (bisher: „berlinpass“). Diese kann online unter →vbb-kundenkarte-berlin-ticket-s beantragt werden. Dafür ist ein Berechtigungsnachweis der jeweiligen Leistungsstelle mit QR-Code erforderlich. Der „berlinpass“ behält vorerst bis 31. März 2023 seine Gültigkeit und wird alternativ zur VBB-Kundenkarte Berlin S anerkannt. Das Berlin-Ticket S ist eine persön-

liche Zeitkarte für Berliner:innen, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundversicherung, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld oder Opferrenten erhalten.

Das Ticket besteht aus der VBB-Kundenkarte Berlin S mit Passfoto und Gültigkeitszeitraum sowie zugehörigem Wertabschnitt. Diese werden jeweils für einen Monat ausgegeben und sind ab sofort in den Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin, über die App DB Navigator sowie in den DB Reisezentren und Agenturen erhältlich.

► Weitere Informationen unter: →vbb.de, →sbahn.berlin



Der Weihnachtsgruß vom VBB

In Sachen Tarif und Ticketangebot hat sich in diesem Jahr einiges getan. Bus- und Bahnfahrten soll so attraktiv und einfach wie möglich werden. Auch die Tarife im VBB-Land werden zum 1. Januar 2023 nicht erhöht, sondern bleiben bis zum 1. April 2023 stabil. Wenn immer mehr Menschen mit den Öffis fahren, können wir die Verkehrswende gemeinsam vorantreiben.

Bitte beachten Sie die geänderten Fahrzeiten während der Feiertage. Aktuelle Fahrpläne sind auf →vbb.de/fahrinfo und in den VBB-Apps zu finden. Weitere Informationen gibt es auch auf den jeweiligen Internetseiten der Verkehrsunternehmen.

Mit Bus und Bahn kommen Sie sicher zur Party und wieder zurück! Denken Sie dabei daran, dass weiterhin die Pflicht besteht, in den öffentlichen Verkehrsmitteln in Berlin und Brandenburg eine FFP2-Maske zu tragen.

Der VBB wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Genießen Sie die Zeit mit Ihren Liebsten und bleiben Sie gesund!



Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

Twitter: @VBB_BerlinBB

Instagram: @verkehrsverbund_bb


Facebook: @vbbapp

LinkedIn/Xing: VBB


Digitales Magazin: impuls.vbb.de

Alle neuen Standorte online einsehen

Wo Automaten, Reisezentren und Agenturen zu finden sind




 Mit dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 und dem damit verbundenen Betreiberwechsel auf einigen Linien des Eisenbahn-Regionalverkehrs, gehen auch Veränderungen in der Vertriebslandschaft einher. So kommen an mehreren Standorten neue Automaten hinzu, an anderen Standorten ändert sich die Betreiberschaft der Reisezentren. Eine gute Übersicht, wo in Zukunft welche Verkaufs- und Beratungsangebote zu finden sind, bietet die Karte unter [→bahn.de/automaten-in-bb](https://bahn.de/automaten-in-bb). Grundsätzlich gilt, dass an allen aufgeführten Verkaufspunkten Tickets für den Nahverkehr im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) sowie für den Deutschlandtarif erhältlich sind. Für Ziele außerhalb kann es jedoch Einschränkungen geben.

Märchenstunde für Kinder in der mongolischen Jurte

 Noch bis März lädt die Jurte im Hinterhof der Amerika-Gedenkbibliothek in Berlin dazu ein, dem kalten Wetter bei einer gemütlichen Märchenstunde zu trotzen. Im warmen Licht der Zeltes können Kinder und ihre Eltern jeweils mittwochs (17-18 Uhr) und samstags (15-16 Uhr) Märchen aus aller Welt lauschen. Das Mittwochsprogramm richtet sich an Kinder ab drei Jahren, samstags sind Kinder ab fünf Jahren willkommen. Die nächste Lesung findet am Mittwoch, 4. Januar, statt.


INFO

Der Eintritt zu den Lesungen ist frei. Wegen der begrenzten Platzanzahl müssen vorab Tickets unter [→reservierung.zlb.de/jurte](https://reservierung.zlb.de/jurte) reserviert werden.

Amerika-Gedenkbibliothek
Blücherplatz 1, 10961 Berlin
U-Bf Hallesches Tor   




S-Bahnverkehr rund um die Feiertage

Der angepasste Fahrplan im Überblick

 Wer sich während der Weihnachts- und Silvesterfeiertage auf den Weg zu lieben Menschen machen will, um gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen, kann sich auf die öffentlichen Verkehrsmittel verlassen. Sie bringen Groß und Klein auch am Jahresende zuverlässig von A nach B.

Bei der S-Bahn Berlin gilt in dieser Zeit ein angepasster Fahrplan. Er ist auch in den Apps und Online-Routenplanern hinterlegt.

22. Dezember (Do) und 23. Dezember (Fr)

Die S-Bahn verkehrt nach dem Ferienfahrplan (kein Einsatz der Verstärkerzüge der Linien    in der Hauptverkehrszeit).

24. Dezember (Sa, Heiligabend)

Grundsätzlich fahren die Züge bis 17 Uhr nach dem Samstagsfahrplan. Ab ca. 17 Uhr fahren alle S-Bahn-Linien im 20-Minutentakt.

Ausnahme: Die Ringbahnlinien   fahren im 10-Minutentakt.

Es besteht durchgehender Nachtverkehr in der Nacht 24./25. Dezember.

25. Dezember (So, 1. Weihnachtsfeiertag)




Die S-Bahn verkehrt nach dem Sonntagsfahrplan.

Es besteht durchgehender Nachtverkehr in der Nacht 25./26. Dezember.

26. Dezember (Mo, 2. Weihnachtsfeiertag)

Die S-Bahn verkehrt nach dem Sonntagsfahrplan.

27. bis 30. Dezember (Di bis Fr)



Die S-Bahn verkehrt nach dem Ferienfahrplan (kein Einsatz der Verstärkerzüge der Linien    in der Hauptverkehrszeit).

31. Dezember 2022 (Sa, Silvester)

Die Züge fahren bis ca. 21 Uhr nach dem Samstagsfahrplan.

Auf den Linien            besteht durchgehender Nachtverkehr zum 1. Januar 2023 (So, Neujahr) im 20-Minutentakt mit verschiedenen Takt-Verdichtungen.

Die Ringbahnlinien   verkehren im 10-Minutentakt.




Die Linie  verkehrt zwischen Strausberg und Strausberg Nord ab ca. 19 Uhr im 40-Minutentakt. Die Linie  verkehrt zwischen Blankenburg und Birkenwerder ab ca. 21 Uhr im 60-Minutentakt.

1. Januar 2023 (So, Neujahr)

Ab ca. 3 Uhr verkehren die Linien            im 20-Minutentakt, die Ringbahnlinien   fahren im 10-Minutentakt.


Ab ca. 9 Uhr fahren die Züge nach dem Sonntagsfahrplan.

2. Januar 2023 (Mo)

Die S-Bahn verkehrt nach dem Ferienfahrplan (kein Einsatz der Verstärkerzüge der Linien    in der Hauptverkehrszeit).

Änderungen vorbehalten.

INFO

Aktuelle Informationen zum S-Bahn-Angebot unter [→sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)
S-Bahn-Kundentelefon:  030-29743333

JAHRESRÜCKBLICK 2022 – HÖHEPUNKTE IN PUNKT 3



Foto: André Groth

Ein vielfältiges Jahr geht zu Ende

Neue Mitarbeiter:innen, ein umfangreicher Fahrplanwechsel mit der Inbetriebnahme neuer Netze und das ein oder andere Jubiläum: punkt 3 blickt gemeinsam mit S-Bahn Berlin und DB Regio Nordost zurück auf ein bewegtes Jahr mit vielen Höhepunkten.

Erfolgreiche Personaloffensive

Das neue Jahr hat für die Deutsche Bahn mit einem Rekord begonnen: 22.000 neue Mitarbeitende wurden im Unternehmen begrüßt, allein 3.000 in Berlin und Brandenburg. Einer von ihnen war Wael Al-Imam,



Foto: DB AG / Dominic Dupont

der sich einen Traum erfüllt und eine Ausbildung zum Lokführer bei der S-Bahn Berlin begonnen hat. Sein Porträt bildete den Auftakt für eine Personalserie, die das ganze Jahr über neue und langgediente Mitarbeitende abbildete.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 01/2022, S. 4-6

Unterricht an besonderen Orten

Das Programm „Klasse unterwegs“ von DB Regio Nordost ermöglicht spannenden Schulunterricht an besonderen Orten. Im Januar waren einige Klassen unterwegs, um das Angebot zu testen. Anschließend haben sie von ihrem Ausflug berichtet.



Foto: Forschungsverbund Mecklenburg-Vorpommern

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 02/2022, S. 10-11

Lesen Sie weiter auf Seite 6

JAHRESRÜCKBLICK 2022 – HÖHEPUNKTE IN PUNKT 3

140. Stadtbahn-Geburtstag

731 gemauerte Bögen quer durch die Innenstadt: Die Berliner Stadtbahn hat in diesem Jahr ihren 140. Geburtstag gefeiert. Anlässlich dieses tollen Jubiläums hat punkt 3 einen Blick zurück geworfen – auf die Anfänge dieses monumentalen Bauwerks und seine bewegte Geschichte.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 03/2022, S. 5-7

.....

Persönlicher Kontakt zum Unternehmen

Zwar noch nicht ganz so alt, aber trotzdem eine Institution ist der Kundendialog von DB Regio Nordost. Seit 25 Jahren sind die Mitarbeitenden für die Fahrgäste da und ermöglichen so einen persönlichen Kontakt zum Unternehmen.



Fotos (4): privat

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 04/2022, S. 6-7

.....

Drei Sturmtiefs in kurzer Zeit

Mitte Februar haben die Sturmtiefs „Ylenia“, „Zeynep“ und „Antonia“ den öffentlichen Nahverkehr in Berlin und Brandenburg zeitweise zum Erliegen gebracht und viele Schäden verursacht.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 05/2022, S. 7

.....

Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Seit Beginn des Krieges in der Ukraine hat auch die Deutsche Bahn schnelle und unbürokratische Hilfe für die Menschen auf der Flucht geleistet – unter anderem mit Einführung des „helpukraine“-Tickets sowie zusätzlichen Sonderzügen zwischen Polen und Deutschland, die die Geflüchteten in Sicherheit brachten.



Foto: DB AG / Oliver Lang

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 06/2022, S. 4-5

Die S-Bahn Berlin fährt „Nur für alle“

Grüne Mobilität, ein vielfältiges Miteinander der unterschiedlichsten Menschen und eine starke Verbindung mit der



Foto: S-Bahn Berlin

Region: diese Werte lebt die S-Bahn Berlin. Und genau dafür steht auch der neue Leitsatz „Nur für alle“, dessen Bedeutung ein ganz besonderes Video unterstreicht, das am 4. April veröffentlicht wurde. Wer es noch nicht kennt, sollte sich das kurze Filmchen unbedingt unter →[youtube.com/sbahnberlin](https://www.youtube.com/sbahnberlin) ansehen.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 07/2022, S.4-5

.....

Landesgartenschau öffnet ihre Türen

Am 14. April öffnete die Landesgartenschau Beelitz als „Gartenfest für alle Sinne“ ihre Türen. Aus diesem Anlass lud DB Regio Nordost zur „Kultur im Regio“-Tour und



Foto: André Groth

nahm einige punkt 3-Leser:innen, die zuvor bei einem Gewinnspiel gewonnen hatten, mit in die Spargelstadt. Ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmenden.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 08/2022, S. 6-7

.....

20 Jahre Ringschluss

Auch die Berliner Ringbahn hat 2022 ein kleines Jubiläum gefeiert. Am 15. Juni jährte sich der S-Bahn-Ringschluss zum 20. Mal. Aus diesem Anlass gab es drei Themenfahrten zur Geschichte des Rings.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 10/2022, S. 7

.....

Einsteigen war noch nie so günstig

Von Juni bis August war die Mitfahrt im öffentlichen Nahverkehr besonders günstig. Möglich wurde das durch das 9-Euro-Ticket – von der Regierung beschlossen als Teil des zweiten Energieentlastungspakets.

❖❖❖ punkt 3-Ausgabe 11/2022, S. 6-7

JAHRESRÜCKBLICK 2022 – HÖHEPUNKTE IN PUNKT 3

S-Bahn Berlin twittert seit zehn Jahren

Mehr als 235.000 Fahrgäste und Fans folgen der S-Bahn Berlin auf ihrem Twitter-Kanal. Diesen Infokanal (→ twitter.com/sbahnberlin) bestückt das Unternehmen seit nunmehr zehn Jahren mit aktuellen Verkehrsmeldungen und Wissenswertem aus der S-Bahn-Welt.



•❦ punkt 3-Ausgabe 12/2022, S.4-5

Betriebsstart für neue Waschanlage

Einmal waschen und bürsten, bitte! Ende Juni ist in Grünau die dritte Waschanlage der S-Bahn Berlin in Betrieb gegangen. Die XXL-Anlage wurde eigens für die Züge der neuen Baureihe 483/484 gebaut, die seit 27. Juni auch auf der S46 fahren.



Foto: DB AG / Volker Emersleben

•❦ punkt 3-Ausgabe 13/2022, S. 6-7

Beirat als Bindeglied

Um die Interessen der Fahrgäste noch besser kennenzulernen, richtete die S-Bahn Berlin 2007 einen Beirat als Bindeglied zwischen Kund:innen und Unternehmen ein. In diesem Jahr fand eine Neubesetzung des Gremiums statt – und damit auch ein Generationenwechsel.

•❦ punkt 3-Ausgaben 14/2022, S. 8-9, und 21/2022, S. 4

Blick hinter die Kulissen

Nach langer Pause lud die S-Bahn Berlin in diesem Jahr zum Tag der offenen Tore ins Werk Schöneweide. Die Besucher:innen erhielten spannende Einblicke in die Arbeit, die dort geleistet wird.



Foto: Jet-Foto Kranert

•❦ punkt 3-Ausgabe 18/2022, S. 6-7

DB Regio gewinnt Ausschreibungen



DB Regio Nordost hatte im Oktober Grund zum Feiern: Das Unternehmen überzeugte im Wettbewerbsverfahren Netz Nord-Süd mit einem klar auf die Kunden:innen ausgerichteten Konzept und vielfachen Mehrqualitäten wie zusätzlichen Sitzplätzen – und erhielt den Zuschlag. Und damit nicht genug: Auch im neuen Netz Berlin–Stettin rollen ab 2026 die roten Züge.

•❦ punkt 3-Ausgaben 19/2022, S. 8-9, und 22/2022, S. 14

Bewerbungsgespräch auf der Schiene

Wann führt man schon mal ein Bewerbungsgespräch in einem fahrenden Zug? Das hat sich auch die S-Bahn Berlin gedacht und im Oktober mit einem Sonderzug auf sich und die Jobmöglichkeiten des Unternehmens aufmerksam gemacht.



Foto: André Groth

•❦ punkt 3-Ausgaben 19/2022, S. 5, und 20/2022, S. 6-7

Prominente Gäste im Führerstand

Seit dem 14. Oktober sind die Züge der neuen S-Bahn-Baureihe 483/484 auch auf der Linie S8 unterwegs. Beim feierlichen Start waren sogar Berlins Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey und der Brandenburger Verkehrsstaatssekretär Rainer Genilke dabei.



Foto: Stadler

•❦ punkt 3-Ausgabe 20/2022, S. 4

Großer Fahrplanwechsel im Dezember

Dieser Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 hatte es in sich: Dank der Betriebsaufnahmen im Regionalverkehr kam in diesem Jahr ein großes Angebots-Plus auf die Schiene. punkt 3 veröffentlichte ein großes Spezial, das alle Änderungen auf einen Blick zeigte.

•❦ punkt 3-Ausgaben 21/2022, S. 11-22, 22/2022, S. 4-6

Inbetriebnahme groß gefeiert

Am 6. Dezember wurde im DB-Werk in Cottbus ein Meilenstein des Regionalverkehrs gefeiert. Vertreter:innen aus Politik und Wirtschaft sowie eigens für das Event



Foto: DB AG / Oliver Lang

geladene Fahrgäste feierten gemeinsam die Inbetriebnahme der neuen Netze Elbe-Spree und Lausitz. Ein buntes Rahmenprogramm sorgte an diesem Tag für fröhliche Stimmung und spannende Einblicke.

•❦ punkt 3-Ausgabe 23/2022, S. 6-7

„Es ist ein tolles Gefühl, zu helfen“

Social Day: Auszubildende der S-Bahn Berlin bei der Bahnhofsmission

☘ Brote schmieren, Tee kochen und immer wieder mal ein nettes Wort: Am 9. Dezember besuchten acht Azubis an ihrem Social Day die Bahnhofsmission am Zoologischen Garten, um einen Tag lang bei der Arbeit zu helfen. Bei den jungen Männern und Frauen handelt es sich um angehende Industrieelektriker:innen mit der Zusatzausbildung Triebfahrzeugführer:in.

Für sie war es der erste Besuch in der Einrichtung und alle waren beeindruckt von der großen Hilfsbereitschaft, die täglich den rund 700 obdachlosen Menschen entgegengebracht wird. „Unsere Gäste – wie wir sie nennen – kommen hierher, um etwas zu essen, ein Kleidungsstück zu erhalten oder um einen heißen Tee zu bekommen, an dem sie sich die Hände wärmen können“, erklärt Schichtleiterin Freya Bulgurcu, die seit zehn Jahren in der Bahnhofsmission tätig ist.

Und nach einer kurzen Führung sind die Azubis dann auch gleich gefordert: 1.400 Stullen wollen geschmiert, Hunderte Becher Tee und Kaffee gebrüht und bei den eisigen Temperaturen verteilt werden. Der Kontakt ist schnell da, die Hemmschwelle sinkt, und die Azubis unterhalten sich ganz locker mit den Menschen auf der Straße. Auch Jenny Zeller, S-Bahngeschäftsführerin Personal, ist vor Ort, um zu helfen.

Dass S-Bahn-Azubis die Bahnhofsmission besuchen, hat bereits eine lange Tradition, weiß Ausbildungslokführer und Betriebsratsvorsitzender Andreas Splawski: „Seit nunmehr zehn Jahren absolvieren unsere Auszubildenden jedes Jahr eine soziale Woche, um über den Tellerand hinauszuschauen und mit anzupacken. Das kommt gut an – und schon ein einziger Tag, wie dieser bei der Bahnhofsmission,



Fotos (2): Christiane Flechtner

Die Auszubildenden der S-Bahn Berlin helfen auch bei der Ausgabe von Lebensmitteln in der Bahnhofsmission am Zoo.

verändert sie und ihre Sicht auf die Dinge“, fügt er hinzu.

Das merkt auch der Auszubildende Jamie Stein sehr schnell: „Es ist interessant zu erfahren, was die Nöte der Menschen sind, die hierherkommen, und zu wissen, auf wie vielen Ebenen die Bahnhofsmission hier hilft.“ Und seine Kollegin Rena Plath fügt hinzu: „Man ist oft etwas hilflos im Umgang mit Obdachlosen auf der Straße oder im Bahnhof, aber hier kommen wir schnell ins Gespräch. Das alles sind Menschen, die auch wie Menschen behandelt werden wollen,

und dieser Tag ein guter Tag und ein guter Ansatz, ihnen etwas zurückzugeben. Es ist ein tolles Gefühl, zu helfen.“

Die Auszubildenden helfen auch beim „lebendigen Adventskalender“: „Jeden Tag vor Weihnachten werden unsere Gäste mittags mit einem kleinen Geschenk überrascht“, erklärt Christian Ceconi, Direktor der Berliner Stadtmission. Manchmal gäbe es Musik vom Band, manchmal sei eine Band vor Ort, die live Musik macht. Am 9. Dezember verteilen die Azubis Lebkuchen vor der Tür. Darüber freut sich auch die 66-Jährige Christine, die hier in der Schlange der Wartenden steht. „Ich bin sehr dankbar, dass das für uns gemacht wird“, sagt sie.

Am Ende des Tages gehen alle nachdenklich, aber auch zufrieden nach Hause: „Es tat gut, den Menschen auf Augenhöhe zu begegnen und etwas zu reden“, sagt Azubi Milo El-Sobhy und fügt abschließend hinzu: „Wenn wir ihnen einfach nur ein wenig zuhören, können wir ganz viel von ihnen lernen.“



Die Azubis Milo El-Sobhy und Rena Plath helfen Schichtleiterin Freya Bulgurcu beim Tee-Kochen.

Meilenstein bei Dresdner Bahn

Umgebauter S-Bahnhof Lichtenrade geht in Betrieb

Die Deutsche Bahn (DB) hat einen wichtigen Meilenstein beim Wiederaufbau der Dresdner Bahn erreicht. Berlins Mobilitätssenatorin Bettina Jarasch (2. v. r.) und der Berliner DB-Konzernbevollmächtigte Alexander Kaczmarek (rechts) haben am 12. Dezember die neue, umfassend umgebaute Verkehrsstation



Foto: Flechtner

Lichtenrade eingeweiht. Seit dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember fährt die S-Bahn in neuer Lage wieder zwischen Lichtenrade und Mahlow. Der Zugang zum Bahnhof auf der Westseite ist nun erheblich kürzer. Eine Rampe führt direkt auf den neuen Bahnsteig, der zunächst ein Gleis bedient. Der Behelfsbahnsteig, der während der Umbauten als Ersatz diente, wird abgebaut. Jetzt besteht

Baufreiheit für die Fernbahn der Dresdner Bahn auf dem gesamten Abschnitt zwischen Attilastraße und Mahlow. Im April nächsten Jahres wird auch die S-Bahn zwischen Mahlow und Blankenfelde wieder wie gewohnt fahren.

INFO
 → bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn

Jetzt noch schnell die letzten Türchen öffnen

Endspurt bei der Chance auf tolle Gewinne: Noch bis zum 24. Dezember kann man beim S-Bahn-Weihnachtskalender unter → sbahn.berlin/weihnachten Türchen öffnen und die dahinter versteckte Tagesaufgabe lösen. Hat man diese Hürde gemeistert, wandert man in den Lostopf und hat die Aussicht auf einen Gewinn.



Grafik (Ausschnitt): S-Bahn Berlin

Das neue Design des Kalenders garantiert in diesem Jahr noch mehr Spaß und Unterhaltung, außerdem sind nicht nur Quizze zu lösen, sondern ganz unterschiedliche Spiele und Rätsel sorgen für Spannung – auch bei den allerletzten Türchen. Mitmachen geht übrigens auch ganz leicht über Smartphone und Tablet.

Kleines Meer am Rande der Stadt

Mit dem Kleinseenticket geht es günstig zum Zierker See

Ein kleines Meer am Rande der Stadt, das ist der Zierker See im Westen von Neustrelitz. Das etwa 2,6 Kilometer lange und 1,8 Kilometer breite Gewässer ist über den sogenannten Kammerkanal mit dem südwestlich liegenden Woblitzsee mit der Havel bei Wesenberg verbunden. Diese landschaftlich reizvolle Umgebung lädt zu jeder Jahreszeit zu entspannten Spaziergängen und ausgedehnten Wanderungen ein. Denn wie kann man besser die Seele baumeln lassen und den Alltag vergessen als mit Blick aufs Wasser?

Erreichen lässt sich das idyllische Fleckchen Erde auch ganz einfach von Berlin und Brandenburg aus – und ab 1. Januar 2023 geht das sogar noch günstiger mit der Bahn. Denn dann bekommt die Kleinseenplatte in

Mecklenburg-Vorpommern ihr eigenes Bahnticket: das Kleinseenticket. Es gilt für die Linien RE5 und RB16



Foto: Martin Flögel

im Regionalverkehr auf der Strecke Fürstenberg (Havel) – Neustrelitz Hbf – Mirow und garantiert so den nahtlosen Anschluss vom letzten Halt im Tarifgebiet des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB).

INFO
 Das neue Angebot kann in den Verkaufsstellen sowie an den Fahrkartenselbstbedienungsstellen der Deutschen Bahn und in den Zügen der HANSeatischen Eisenbahn auf der Linie RB16 erworben werden.


Wie teuer ist das Kleinseenticket?

Je nach Strecke und Gültigkeitszeitraum variiert der Preis. Kinder bis 14 Jahre und BahnCard-Inhaber:innen zahlen den ermäßigten Preis.

Strecke	Einzelfahrt	Tageskarte
Fürstenberg (Havel) <> Neustrelitz Hbf	4,50 € ermäßig: 3,40 €	9,00 € ermäßig: 6,80 €
Fürstenberg (Havel) <> Neustrelitz Hbf <> Mirow	9,00 € ermäßig: 6,80 €	18,00 € ermäßig: 13,60 €

Über 250 spannende Lernorte entdecken

„Klasse unterwegs“ bietet online eine hilfreiche Checkliste zur Planung

 Außerschulisches Lernen ist die Würze für guten Unterricht. Vieles wird anschaulicher und besser begreifbar, wenn die Schüler:innen Gelegenheiten bekommen, sich an geeigneten Lernorten außerhalb des Klassenzimmers umzusehen. Diese neuen Eindrücke und Erkenntnisse – und vor allem auch das Lernen mit allen Sinnen – bereichern den Schulalltag.

DB Regio Nordost bietet schon seit vielen Jahren mit dem Programm „Klasse unterwegs“ eine gute Übersicht, welche Ausflugsziele hierfür besonders geeignet sind. Wichtiges Kriterium: Die Ziele müssen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sein. Aktuell sind auf bahn.de/klasseunterwegs über 250 außerschulische Lernorte zu finden. Dazu zählen Museen und Ausstellungen ebenso wie Schülerlabore, Naturlehrpfade, Zoologische Gärten, Stadtrallyes und vieles mehr. Auf geht's also mit den Regionalzügen kreuz und quer durch Stadt und Land.

Was bei der Organisation solcher Tagesexkursionen bezüglich der Reiseplanung und der Abstimmung mit den außerschulischen Lernorten zu beachten ist, hat DB Regio Nordost in der Checkliste „In 10 Schritten zur erfolgreichen Tour“ zusammengestellt. Ganz bewusst wird hier durch viele Fragen, die es bei der Vorbereitung zu beantworten gilt, die Komplexität der Mobilität im öffentlichen Verkehr Schritt für Schritt aufgezeigt. Für die Schulklassen ist das praktische Mobilitätsbildung, wie sie im Lehrplan als fächerübergreifendes Projekt vorgesehen ist. Die Checkliste findet sich zum kostenfreien Download auf bahn.de/klasseunterwegs/tourplanung.

Das Thema Mobilitätsbildung hat in Zeiten von Klimawandel und Energiekrise eine besondere Bedeutung gewonnen. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich in ihrer Schulzeit bewusst damit auseinander-



The screenshot shows the 'Klasse unterwegs' website interface. At the top, there is a DB logo and the text 'Klasse unterwegs'. Below this is a large image of a train at a station with the title 'Tourplanung'. Underneath the image, it says 'Tipps, Wissenswertes und Material für das fächerübergreifende Thema Mobilitätsbildung'. Below the image is a section titled 'Nützliche Tipps für die Reiseplanung' with a QR code and a 'Checkliste Download (PDF)' button. The text in the tips section includes: 'Als erstes muss geklärt werden, wohin die Reise gehen soll. Passende außerschulische Lernorte sind über die Suchfunktion leicht zu finden. Bei jedem Lernangebot sind auch die Anreisemöglichkeiten samt Wegbeschreibung dargestellt.' and 'Besonders günstig für Schulklassen sind die Länderickets. Wichtig: Die Länderickets gelten erst ab 09.00 Uhr. Dann sind die Züge nicht mehr so voll wie zu den Pendlerzeiten am frühen Morgen.'

Die Checkliste zur Tourplanung findet sich online zum kostenfreien Download.

[→ Checkliste Download \(PDF\)](#)

setzen, was Mobilität in unserem Lebensalltag bedeutet, welche Formen es gibt und welche Vor- und Nachteile für die:den Einzelne:n und für die Gesellschaft damit verbunden sind. Sie sollen lernen und am besten auch praktisch ausprobieren, wie man unterschiedliche Verkehrsmittel im Alltag kombinieren kann. Auch der Fußweg zum Bahnhof oder zur nächsten Haltestelle des ÖPNV gehört dazu.

Natürlich muss diese Mobilitätsbildung altersgerecht stattfinden. Hierzu gibt es eine Reihe von sehr gut passenden Unterrichtsmaterialien. DB Regio Nordost hat auf der Homepage von „Klasse unterwegs“ auch hierfür eine eigene Unterseite eingerichtet, wo diese Tipps und

Materialien, den jeweiligen Klassenstufen zugeordnet, leicht zu finden sind. Das Spektrum reicht von „Ollis Bahnwelt“ für die Grundschule bis zum „Planspiel i2030“ für die Oberstufe. Mobilität, das zeigt sich gerade auch bei den Unterrichtsmaterialien, ist ein spannendes Thema, bei dem die Schüler:innen Anregungen für die eigene Berufsorientierung finden können.



Mit der Bahn geht es umweltfreundlich und stressfrei zu den außerschulischen Lernorten.

Neue Netze sind in Betrieb

Fahrplanwechsel hat alles in allem gut funktioniert

Es war eine sehr große Umstellung, die die Verkehrsunternehmen zu stemmen hatten und die die Regionalverkehrslandschaft in Berlin und Brandenburg nachhaltig verändert (→ punkt 3 Ausgaben 21/22/23). Der Fahrplanwechsel zum 11. Dezember und die Betriebsaufnahme in den Netzen Elbe-Spree und Lausitz haben seitens DB Regio Nordost weitestgehend gut funktioniert. Die modernisierten und neuen Fahrzeuge haben ihren Betrieb auf häufig verdichteten und veränderten Linienverläufen aufgenommen.

Seit dem 11. Dezember ist DB Regio Nordost nun auch Betreiber der Linie RE4. Da diese im Rahmen des Netzes Nord-Süd gefahren wird, sind die Fahrzeuge hier planmäßig ohne WLAN unterwegs. Für den Betreiberwechsel hatte DB Regio in der Nacht von Samstag auf Sonntag die erforderlichen Fahrzeuge zu den neuen Standorten überführt. Und auch der

Wechsel des Personals zu den neuen Meldestellen lief gut.

Ein paar Startschwierigkeiten und Verspätungen gab und gibt es trotzdem. So wirken sich zum Teil Engpässe auf der Berliner Stadtbahn und Bauarbeiten am Ostbahnhof auch auf die Linien von DB Regio Nordost aus und strahlen auch auf andere Linien ab, wenn zum Beispiel auf Anschlussreisende gewartet wird.

Im Netz Lausitz funktionierte an den ersten Tagen leider das Kuppeln und Entkuppeln der neuen Siemens Mireo-Fahrzeuge auf den Linien RE10 und RE11 nicht wie erwartet, hier muss nachgebessert werden. Um das Problem so schnell wie möglich eingrenzen zu können, sind Techniker von Siemens vor Ort. Lösungen zeichnen sich bereits ab und der Betrieb läuft inzwischen stabil.

Die RB32 Süd musste bis 18. Dezember ausfallen, da sich die Bauarbeiten im Bereich Diedersdorf stärker

auswirkten als geplant. Wie viele Unternehmen branchenübergreifend, verzeichnet auch DB Regio Nordost erhöhte Krankenstände, die zu einzelnen Zugausfällen führen können.

Begrüßungs-Lesung soll nachgeholt werden

Mit kleinen Präsenten hatte DB Regio Nordost sich am 8. Dezember von den Fahrgästen der Linien RE1 und RE5 Süd verabschiedet. Die angekündigte Begrüßungs-Lesung mit Horst Evers im RE2 nach Cottbus musste leider kurzfristig krankheitsbedingt ausfallen. DB Regio Nordost arbeitet daran, für alle Interessierten einen Ersatztermin zu organisieren.

INFO

→ bahn.de/brandenburg

→ vbb.de/zugumzug

Leuchtende Kinderaugen im Nikolaus-Express

Sonderzug fährt seit 24 Jahren zum Spandauer Weihnachtsmarkt

Am zweiten Adventssonntag konnte sich nach zweijähriger Pause endlich wieder der Nikolaus-Express mit einem ganz besonderen Fahrgast auf den Weg zum Spandauer Weihnachtsmarkt machen. Der Name verrät es bereits: Der Nikolaus war mit an Bord und hat vor allem die Augen der kleinen Mitfahrer:innen leuchten lassen.

Denn Kindern eine Freude zu machen, das haben sich die Eisenbahner:innen aus der Region Neustrelitz auf die Fahnen geschrieben. Ihr Nikolaus-Express fährt bereits seit 24 Jahren. Ins Leben gerufen hat ihn seinerzeit Hartmut Zimmermann, ein langjähriger Mitarbeiter von DB Regio Nordost. Der Sonderzug fährt ehrenamtlich, um Waisen



(v. l. n. r.) Lutz Peucker, Thomas Frisch, Hartmut Zimmermann, Dirk Heinrich und Marco Griese

und Kindern aus benachteiligten Familien ein unvergessliches Erlebnis zu beschern. Diesmal nahmen 160 Fahrgäste Platz,

davon 65 Kinder und Jugendliche. Eine Vielzahl der Kinder kam aus der sozialen Einrichtung „Arche“, auch geflüchtete Kinder aus der Ukraine waren dabei. Unterwegs gab es für sie alle kleine Geschenke und ein paar Überraschungen.

Mehr Komfort und Barrierefreiheit

Deutsche Bahn investiert insgesamt in 70 Bahnhöfe

Die Deutsche Bahn (DB) legt bis Ende des Jahres einen Spurt für mehr Komfort und Barrierefreiheit an ihren Bahnhöfen ein: In Berlin erhöht die DB zum Beispiel an der Station Berlin-Halensee durch zusätzliche Sitzbänke den Komfort. Die Barrierefreiheit wird an den Bahnhöfen Ostbahnhof und Berlin-Spandau durch neue Automattüren verbessert. Am Spandauer Bahnhof werden zudem die Säulen in der Bahnhofshalle neugestaltet.

In Brandenburg erhöhen zum Beispiel am Bahnhof Strausberg Stadt neue Wetterschutzschutzhäuser den Komfort sowie am Bahnhof Zeuthen zusätzliche Sitzbänke. Am Hauptbahnhof Cottbus gestaltet die DB die Decke im Empfangsgebäude neu. Eine verbesserte Wegeleitung ist unter anderem an den Stationen Karstädt, Neuruppin Rheinsberger Tor, Neustadt (Dosse) und Paulinenaue geplant.

Investiert werden insgesamt rund 1,7 Millionen Euro, gemeinsam mit dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV). Von dem Geld sollen rund 70 Stationen in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern profitieren.

„Mit diesem weihnachtlichen Spurt für attraktive Bahnhöfe stärken wir noch in diesem Jahr schnell und effektiv die Barrierefreiheit und den Komfort an vielen Bahnhöfen“, sagt dazu Bernd Koch, Vorstandsvorsitzender der DB Station&Service AG. „Schon kleine Maßnahmen können und sollen das Wohlfühl unserer Reisenden steigern. Und das mit dem Ziel, Stationen so einladend zu gestalten, dass sich noch mehr Reisende für die Bahn entscheiden.“

Bundesweit modernisiert die DB an vielen Standorten unter anderem Fassaden, Wandflächen, Decken, Bodenbeläge sowie Treppen und Zugänge. Für mehr Komfort sorgen zum Beispiel zusätzliche oder modernere Sitzbänke, neue Beleuchtung oder Fahrradrinnen. Um vor allem



Foto: DB AG / Volker Emsenleben

Jetzt wird angepackt: Die Arbeiten für das Sofortprogramm laufen bis Ende des Jahres. Die Reisenden werden viele Verbesserungen direkt sehen können.

sehbehinderten Menschen das Reisen zu vereinfachen, werden taktile Leitstreifen in die Bahnsteige eingebaut, Stufenkanten kontrastreich markiert oder taktile Handlaufschilde an Treppengeländern montiert.

Deutschlandweit profitieren 600 Bahnhöfe

„Jede Zugfahrt beginnt und endet am Bahnhof – Bahnhöfe sind Begegnungsorte und prägen das Bild einer Stadt. Vor allem sind sie aber auch Teil der Entscheidung, ob sich Menschen für die Nutzung der Bahn entscheiden oder nicht“, sagt Michael Theurer, Beauftragter der Bundesregierung für den Schienenverkehr. „Wenn wir also mehr Menschen vom Bahnfahren überzeugen oder es ihnen überhaupt erst ermöglichen wollen, müssen wir in attraktive und barrierefreie Bahnhöfe investieren. Mit unserem Sofortprogramm tun wir genau das.“

In Mecklenburg-Vorpommern verbessert die DB die Barrierefreiheit zum Beispiel am Bahnhof Pasewalk Ost mit taktilen Leitstreifen und in Anklam und Züssow durch zusätzliche

Hublifte. Am Bahnhof Greifswald erneuert die DB unter anderem Sitzbänke und Wegeleitung. Zudem erhält das Vordach des Empfangsgebäudes frische Farbe.

Vom Sofortprogramm 2022 profitieren deutschlandweit rund 600 Stationen. Bis Ende des Jahres 2022 fließen bis zu 21,5 Millionen Euro Bundesmittel. Hinzu kommen Eigenmittel der DB.

Diese Bahnhöfe profitieren in Berlin und Brandenburg (Auswahl):

Berlin

Altglienicke

Potsdamer Platz

Gesundbrunnen

Hohenschönhausen

Lichtenberg

Brandenburg

Angermünde

Erkner

Falkenberg (Elster)

Guben

Senftenberg

Unterwegs mit tierischen Begleitern

Wandern mit Lamas, Alpkas oder Huskies

Zu solch einer Winterwanderung lassen sich Kinder bestimmt ohne Probleme motivieren. Gemeinsam mit Lamas, Alpkas oder Huskies geht es durch die winterliche Landschaft. Auf dem Märkischen Lamahof in Mittenwalde startet der Ausflug bei heißen Getränken und Knabberereien mit einer kurzen Einführung in die Lama- und Alpakakunde. Danach führt die mit Pausen rund 3,5 Stunden dauernde Tour durch den Wald und an Seen entlang. Festes Schuhwerk und warme Kleidung sind Voraussetzung. Auf der Website findet sich eine Übersicht der Tiere, mit denen man auf Wanderschaft geht und kann sogar sein Wunsch-Lama oder Alpaka reservieren.



Foto: Märkischer Lamahof

Termine: 26./27./29./30. Dezember

Info: Preise und Anmeldung auf → zadik-lamas.de

Huskygeheul, Fackelschein und der Duft von warmem Apfelpunsch gibt es bei der zweistündigen Lichterwanderung mit Huskies, die in Storbeck-Frankendorf, nördlich von Neuruppin beginnt. Inspiriert hat Sabine Kühn, die Inhaberin von „Freizeit mit Huskies“, die Tradition des Schwedischen Luciafest. Es soll Freude und Helligkeit in die dunklen Tage des ausklingenden Jahres bringen. Und so dreht sich bei dieser Tour mit den gutmütigen und quirligen Schlittenhunden (fast) alles ums Licht. Jeder Huskywanderer wird mit einer Stirnlampe ausgestattet. Je zwei Teilnehmer führen einen Husky gemeinsam. So geht es durch den winterlichen Forst. Von „ihrem“ Husky gezogen, können die Gäste die abendliche Winterlandschaft auf sich wirken lassen und die stimmungsvolle Atmosphäre genießen. Bei der Rückkehr zeigt sich die Huskyfarm von vielen Lichtern erhellt: Fackeln weisen den Weg zum liebevoll geschmückten Farmgarten, wo bei den Sitzbereichen wohltuender warmer Apfelpunsch genossen werden kann.

Termine: 27./28./30. Dezember

Wer lernen möchte, ein Gespann mit Siberian Huskies zu führen, kann zwischen den Jahren bei Sabine Kühn auch den Hundeschlitten-Kurs „Hälla belegen“. Nach der Vorstellung der Hunde folgen Informationen zur Fahrtechnik. Danach wird das jeweils drei- bis vierköpfige Hundeteam angespannt. Unter fachkundiger Anleitung eines Tourguides lernt man auf der halbstündigen Tour sein Gespann zu führen. Die Tour geht über Wald- und Feldwege, auf denen auch Anfänger ihr Gespann sicher lenken können. Ein Tourguide begleitet die Gespannfahrer auf dem Mountainbike. Nach der Rückkehr werden die Hunde zusammen versorgt.

Termine: 27./28./29./30./31. Dezember und 2./3. Januar 2023

Info: Preise und Buchung online unter → freizeit-mit-huskies.de



Foto: Sabine Kühn

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 27 55 88 99
→ potsdamtourismus.de



Neujahrsspaziergang im Neuen Garten

Wie könnte man schöner in das neue Jahr starten als mit einem romantischen Spaziergang durch den Neuen Garten? Dieser entstand im Auftrag von Friedrich Wilhelm II. Ende des 18. Jahrhunderts. Durch die traumhafte Kulisse des Neuen Gartens geht es entlang des Ufers vom Heiligen See Richtung Marmorpalais. Der klassizistische Bau gilt als eines der schönsten Schlösser der Hohenzollern. Von hier ergeben sich überraschende Sichtbeziehungen bis hin zur Berliner Pfaueninsel. Im Anschluss an die Führung empfehlen wir einen individuellen Besuch im Marmorpalais.



Foto: PMSG / SPSG / André Stiebitz

Termin: 01.01.2023

Treffpunkt: 13 Uhr am Haupteingang Neuer Garten, Allee-straße/Am Neuen Garten

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: p. P. 15 €, erm. 13 €, inkl. 24-Stunden-Ticket Potsdam AB

Tickets können unter → potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen, telefonisch im Service Center (☎ 0331-275 58 899) oder persönlich vor Ort in den Tourist Informationen gekauft werden.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird die Ticketbuchung im Voraus empfohlen.



**ENTSPANNUNG ZWISCHEN DEN JAHREN****SOMMERFELDER
RELAXTAGE****Hotel & Spa Sommerfeld
Kremmen / Ruppiner Seenland**

Das familiengeführte Hotel & SPA Sommerfeld liegt am idyllischen Beetzsee, wo Sie absolute Ruhe genießen können. Der Wellnessbereich des Hotels sorgt für erholsame Stunden. Die Seele des ANIMA SPA steht für ein Konzept, das mit einer besonderen Optik und Erlebnisvielfalt umgesetzt wurde. Das elegante Hallenbad und der ganzjährig beheizte Außenpool laden zum Eintauchen ein.



Leistung: 2 Nächte im Doppelzimmer, inkl. Halbpension, Nutzung Wellnessbereich

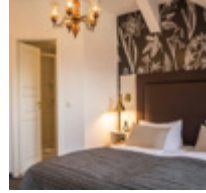
Preis: pro Person 237 €

Reisezeitraum 27.12. - 30.12.2022

Hotel & Spa Sommerfeld, Inh. Fam. Naujokat
Beetzer Strasse 1a, 16766 Kremmen

**KULTUR UND NATUR
ERLEBEN****Hotel Am Alten Rhin
Neuruppin / Ruppiner Seenland**

Direkt am Ruppiner See gelegen und auf einer Halbinsel zwischen den zwei Armen des Rhins umspült, bietet Alt Ruppiner eine gute Ausgangsbasis zur Erkundung des Ruppiner Seenlandes. Hier befindet sich das familiengeführte Hotel mit Restaurant, in welchem Sie kulinarischen Genuss erleben. Auf historischen Pfaden können Sie in der Fontanestadt Neuruppin wandeln.



Leistung: 1 Nacht im Doppelzimmer Hofseite, inkl. Frühstück

Preis: pro Nacht 135 €

Hotel Am Alten Rhin, Inh. Fam. Krysnowski
F.-Engels-Str. 12, 16827 Neuruppin

**BURGHOTEL & MUSEUM
ENTDECKEN****Burg Hotel Ziesar
Ziesar / Fläming**

Das Burg Hotel Ziesar liegt im historischen Städtchen Ziesar mit seiner früheren Bischofsresidenz Burg Ziesar. Am nordwestlichen Rand des Flämings kommt dem Ort eine besondere historische Bedeutung bei. Albrecht der Bär, der erste Markgraf von Brandenburg, gilt als Begründer der Mark Brandenburg und eroberte Ziesar 1157 von den Slawen zurück.



Leistung: 1 Nacht im Doppelzimmer, inkl. Frühstück

Preis pro Nacht 119 €

Burg Hotel Ziesar, Inh. H. Stark
Hubertusstock 2, 16247 Joachimsthal

**GEMÜTLICHE
LANDIDYLLE****Landhaus Alte Schmiede
Niemeck / Fläming**

Eingebettet in die idyllische Landschaft des Hohen Flämings liegt das romantische Landhaus. Der liebevoll restaurierte Vierseithof bietet den perfekten Rahmen für Entspannung. Genießen Sie kulinarische Raffinesse am Kamin oder erwärmen Sie sich nach einem Winterspaziergang in der Sauna.



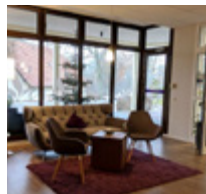
Leistung: 1 Nacht im Komfort-Doppelzimmer, inkl. reichhaltigem Landhaus-Frühstück, Nutzung Vitalbereich inkl. Leihbademantel

Preis: pro Nacht 130 €

Kaufmann & Götz GmbH
Dorfstraße 13, 14823 Niemeck

**WINTER IN DER
SCHORFHEIDE****Hotel Haus Chorin
Chorin / Barnimer Land**

Direkt am Amtsee, in unberührter Natur und nur wenige Gehminuten vom Kloster Chorin entfernt, liegt das Hotel Haus Chorin. Hier wohnen Sie in komfortablen Gästezimmern. Das Restaurant Alte Klosterschänke verwöhnt Sie mit regionaler Küche. Eine Sauna und ein Fitnessraum stehen zur Verfügung.



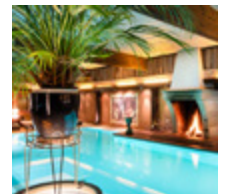
Leistung: 1 Nacht im Doppelzimmer im Haupthaus, inkl. Frühstück

Preis: pro Nacht 94-129 €

WI-LaFim GmbH
Neue Klosterallee 10, 16230 Chorin

**URLAUB AM
SENFTENBERGER SEE****Wellnesshotel Seeschlößchen
Senftenberg / Lausitzer Seenland**

Das Seeschlößchen vermittelt den Charme eines liebevoll eingerichteten Privatbesitzes mit einer warmen Ausstrahlung. Ein idyllischer Wellnessgarten mit verschlungenen Wegen integriert sich in das weitläufige SPA. Das Haus bietet ruhigen Wellnessurlaub und nachhaltige Ayurvedakuren in der 4.500 qm großen Wellness- und Saunalandschaft.



Leistung: 1 Nacht im Hütten-Apartment, Terrasse, Direktzugang zum Wellbereich, Halbpension

Preis: pro Nacht 341-429 €

Privat SPA & Naturresort
Buchwalder Strasse 77, 01968 Senftenberg



Weitere Ausflugstipps für die Zeit zwischen den Jahren

Kaiserliche Weihnachten: Weihnachtsführung im Neuen Palais



Foto: SPSG / Nicole Romberg

Der prächtig mit Kristallen, edlen Steinen und Muscheln dekorierte Grottenaal gehört zu den besonders spektakulären Räumen des Neuen Palais im Park Sanssouci. Ein besonderes Bild muss der Saal am Heiligen Abend abgegeben haben, wenn das Kerzenlicht der Kronleuchter und Wandbranchen die Wände zum Funkeln brachte.

In dem von Friedrich dem Großen im 18. Jahrhundert gestalteten Gartensaal beging Kaiser Wilhelm II. mit seiner Familie in den Jahren von 1889 bis 1917 das Weihnachtsfest. Bei der Weihnachtsführung erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer welche Funktionen die Räume des Schlosses in der Adventzeit hatten, welche Köstlichkeiten zum Weihnachtsdinner gehörten und welche Geschenke das Kaiserpaar und seine sieben Kinder erhielten.

Termine: Vom 26. bis 30. Dezember Mo, Mi, Do, Fr jeweils 12 Uhr und 15 Uhr, Di nur 15 Uhr, außerdem am 1. Januar um 15 Uhr

Treffpunkt: Besucherzentrum Neues Palais

Anmeldung: ☎ 0331 96 94-200 (Di-So) oder E-Mail an info@spsg.de

Mal wieder so richtig austoben

„Runter vom Sofa – rein ins Spieleland“ ist das Motto der Family Fun Days in der Brandenburghalle im Erlebnispark Paaren im Glien im Havelland. Zwischen den Feiertagen verwandelt sie sich in eine 2.200 Quadratmeter große Indoor-Spielwelt mit Riesenrutsche, Hüpfburgen, Bungee-Trampolin oder Piratenschiff.

Termine: 27. bis 30.12. jeweils 10-17 Uhr (Einlass bis eine Stunde vor Schließzeit)

Info: → erlebnispark-paaren.de



Foto: Erlebnispark Paaren

Gemütliche Kahnfahrten im winterlichen Spreewald

Die echten Spreewald-Kenner lieben die Kahnfahrt im Winter. Warm angezogen, mit einer Decke über den Beinen, gleiten die Gäste im traditionellen Kahn über die Fließe und durch die stille winterliche Landschaft. Die Bäume sind frei von Blättern und ermöglichen so den Blick auf die typischen Spreewaldhöfe und die mit Raureif überzogenen Wiesen. Ob Glühwein-, Mummel-, Lichter- oder Kamin-kahnfahrt, von den Kahnfährrhäfen in Lübben, Lübbenau, Vetschau, Burg oder Schlepzig aus starten die Touren im Winter regelmäßig.



Foto: Malte Jäger

Termine und weitere Infos:

Veranstaltungskalender auf → reiseland-brandenburg.de/veranstaltungen

Diese und viele weitere Tipps und Veranstaltungen gibt es auf → reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Spektakel mitreißender Klangwelten

Die Show „Stomp“ kommt für ein Gastspiel in den Admiralspalast

Gewinnspiel*

Ob Waschbecken oder Streichholzschachtel, Kunststoffrohr oder Feuerzeug: Simple Alltagsgegenstände werden bei „Stomp“ zu Musikinstrumenten – und aus ein paar Besen wird ein fulminantes Orchester.

So wurde die Show rund um den Globus zu einem gefeierten Spektakel mit immer wieder neuen und mitreißenden Klangwelten. Diese kommen nun endlich auch nach Berlin, mit zwei neuen Nummern im Gepäck. Mit

„Suitcases“ und „Poltergeist“ loten die „Stomp“-Gründer Luke Cresswell und Steve McNicholas bisher unbekannte Klangtiefen aus. „Wir verwenden nur Dinge, die jede:r täglich nutzt. Man muss nur ihr Potenzial erkennen“, sagen sie zu ihrem Erfolgsgeheimnis. Damit wurde „Stomp“ zu einem Kosmos, der stetig wächst und immer neue Fans findet.



Foto: Steve McNicholas

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Stomp“ am 14. März um 19.30 Uhr im Admiralspalast.

Kennwort: Stomp

→ [admiralspalast.theater](https://www.admiralspalast.theater)

Admiralspalast

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin

Bf Friedrichstraße **RE1 RE2 RE7 RB14**

RB21 RB22 S1 S2 S25 S26 S3 S5

S7 S9 U6

Ein aufpeitschendes Trommelgewitter

Japanische Samurai zeigen mit „TAO“ eine einzigartige Performance

Gewinnspiel*

Kraftvoll und dennoch zerbrechlich, ursprünglich und trotzdem modern: Die furiosen Rhythmen, die sich zu einem aufpeitschenden Trommelgewitter steigern, dargeboten mit außerordentlicher Präzision, Wucht

und Ausdauer, haben eine – im wahrsten Sinne des Wortes – durchschlagende Wirkung. „TAO“ ist mehr als ein atemberaubendes Klangerlebnis, „TAO“ ist überbordende Lebendigkeit und enorme Musikalität. Eine

einzigartige Performance, eine Mischung aus musikalischer Meditation und wilder Kampfkunst, gekrönt von einer minutiös abgestimmten Choreografie – das alles erwartet das Publikum. Über acht Millionen Zuschauer:innen in 26 Ländern und 500 Städten wusste „TAO“ bereits zu begeistern. 2023 kommen die japanischen Samurai der Trommelkunst mit ihrer neuesten Show zurück nach Europa – und gastieren auch in Berlin.



Foto: Kaiki

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „TAO“ am 27. Januar um 20 Uhr im Tempodrom.

Kennwort: TAO

→ [drum-tao.de](https://www.drum-tao.de)

Tempodrom

Möckernstraße 10, 10963 Berlin

S-Bf Anhalter Bahnhof **S1 S2 S25 S26**

* Für die Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. Januar 2023 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



2023: Nord-Süd-S-Bahn-Tunnel sechs Wochen gesperrt

Zwei Bauphasen im Januar und Februar – Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet

Vom 06.01. (Fr) 22 Uhr bis 17.02. (Fr) 22 Uhr finden umfangreiche Bauarbeiten im Nord-Süd-S-Bahn-Tunnel statt. Es werden Schienen erneuert und Weichen instand gesetzt – dafür muss die Strecke gesperrt werden.

Die erste Bauphase läuft vom 06.01. (Fr) 22 Uhr bis 27.01. (Fr) 22 Uhr. Für die Linien S1, S2, S25 und S26 wird Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet:

Bus S1A: Südkreuz <-> Schöneberg <-> Friedrichstraße

Bus S1B: Friedrichstraße <-> Nordbahnhof

→ nebenstehende Grafik

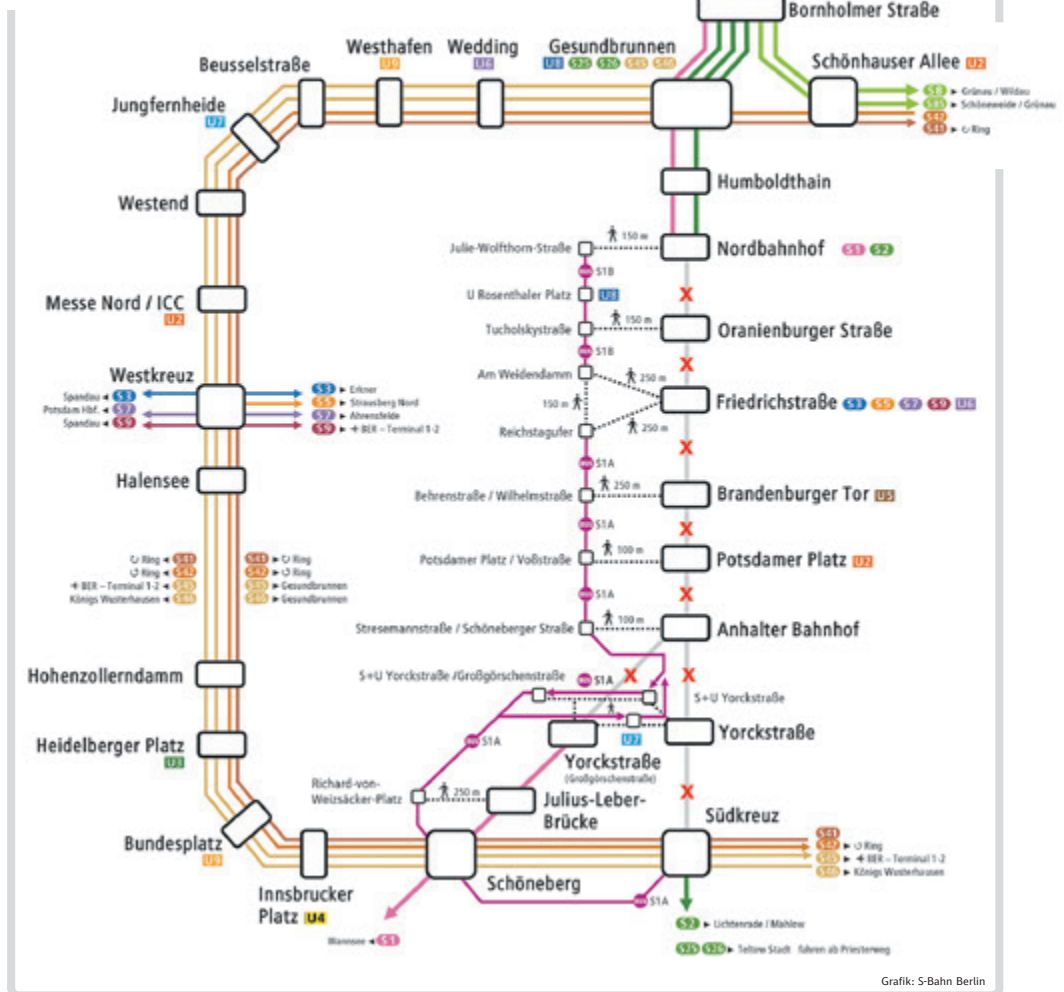
Fahrgäste nutzen zur weiträumigen Umfahrung zwischen Südkreuz/Schöneberg <-> Gesundbrunnen die Ringbahnlinien S41 und S42 sowie die über den westlichen Ring verlängerte S45 und S46. Zwischen Südkreuz <-> Potsdamer Platz <-> Berlin Hbf (tief) <-> Gesundbrunnen können auch der RE3 oder RE5 genutzt werden.

Im Anschluss folgt die zweite Bauphase vom 27.01. (Fr) 22 Uhr bis 17.02. (Fr) 22 Uhr.

Mehr: → Seiten 18/19 **3**

Bauphase 1

vom 06.01.2023 (Fr) 22:00 Uhr bis 27.01.2023 (Fr) 22:00 Uhr



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- info@odeg.de



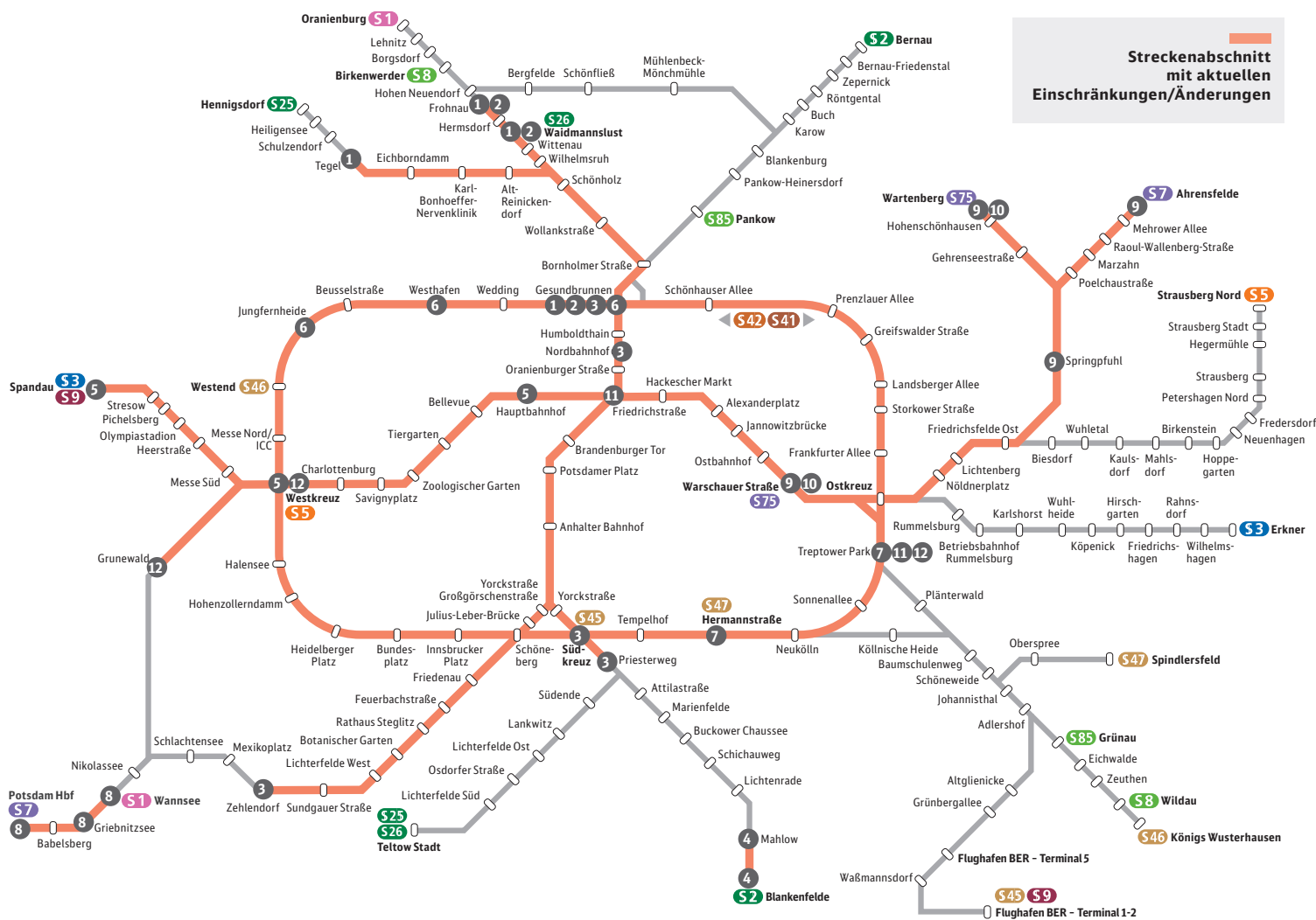
HANS

- hanseatischeisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag (22.12.2022) bis Sonntag (15.01.2023)



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

S1 S25 1
Gesundbrunnen - Tegel/Waidmannslust - Frohnau 🌙

Nacht 04./05.01.2023 (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S25 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Alt-Reinickendorf um, die Weiterfahrt erfolgt nach 15 Minuten (in Fahrtrichtung Hennigsdorf) bzw. nach 17 Minuten (in Fahrtrichtung Teltow Stadt) vom selben Gleis.

Taktänderung: Schönholz <-> Waidmannslust/Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Wilhelmsruh bis Wittenau 1 Minute früher. Die S25 fährt von Wollankstraße bis Alt-Reinickendorf 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S25 von Tegel bis Alt-Reinickendorf 4 bis 5 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt; Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)
 - ! S25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf (mit Umsteigen in Alt-Reinickendorf)
- Zwischen Gesundbrunnen <-> Karl-Bonhoeffer-

Nervenklinik <-> Wittenau bitte auch die U8 nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U6 zwischen Kurt-Schumacher-Platz <-> Alt-Tegel beachten.
Grund: Weichenarbeiten in Schönholz

S1 2
Gesundbrunnen - Waidmannslust - Frohnau 🌙

Nacht 05./06.01.2023 (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Waidmannslust um, die Weiterfahrt erfolgt in beiden Fahrrichtungen nach 16 Minuten vom selben Gleis.

Taktänderung: Schönholz <-> Waidmannslust/Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Schönholz bis Waidmannslust 1 Minute früher sowie die S1 nach Oranienburg von Waidmannslust bis Frohnau 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S1 von Frohnau bis Waidmannslust 5 bis 6 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 ! S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (mit Umsteigen in Waidmannslust; 10-Minutentakt; Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)

lendorf <-> Gesundbrunnen)
 Bitte zwischen Gesundbrunnen <-> Wittenau auch die U8 nutzen.
Grund: Weichenarbeiten in Waidmannslust

S1 S2 S25 S26 (S45 S46) 3
(Priesterweg -) Südkreuz -/ (Zehlendorf -) Yorckstraße - Nordbahnhof - Gesundbrunnen 🌙

06.01. (Fr) 22 Uhr bis 27.01.2023 (Fr) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S1A: Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz) <-> Schöneberg (Dominicusstraße/Sachsensdamm) <-> Bushaltestelle „Richard-von-Weizsäcker-Platz“ (Halt für S-Bf Julius-Leber-Bridge) <-> Yorckstraße * <-> Anhalter Bahnhof (Stresemannstraße bzw. Schöneberger Straße) <-> Potsdamer Platz/Voßstraße <-> Bushaltestelle „Behrenstraße/Wilhelmstraße“ (Halt für S+U-Bf Brandenburger Tor) <-> Friedrichstraße (Reichstagerufer)
 * In Fahrtrichtung Friedrichstraße halten die Busse an der Ersatzverkehrshaltestelle „Yorckstraße“ in der Yorckstraße, zwischen Bautzener Straße und Katzlerstraße. In Fahrtrichtung Südkreuz werden die Bushaltestellen „S+U Yorckstraße“ und „S+U Yorckstraße (Großgörschenstraße)“ angefahren.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag (22.12.2022) bis Sonntag (15.01.2023)

Fortsetzung von  Seite 19

S41 S42

6

**Jungfernheide – Westhafen –
Gesundbrunnen**



Nacht 22./23.12. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westhafen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 6 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: In Wedding fährt die S41 1 Minute früher ab. Die S41 fährt von Jungfernheide bis Westhafen 3 Minuten später. Die S42 fährt von Westhafen bis Jungfernheide 2 Minuten früher und von Gesundbrunnen bis Westhafen 2 bis 3 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Westhafen > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen (im 10-Minutentakt)

I S42 fährt Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westhafen (im 10-Minutentakt)

Grund: Weichenarbeiten in Westhafen

S41 S42

7

**Treptower Park – Hermannstraße
und gesamter Ring**



Nacht 04./05.01. (Mi/Do)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt nach 10 oder 18 Minuten (S41) bzw. nach 10 Minuten (S42) vom selben Bahnsteig bzw. vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Treptower Park bzw. Hermannstraße bis Ostkreuz 5 Minuten später und von Ostkreuz bis Treptower Park 5 bis 7 Minuten später. Die S42 fährt von Treptower Park bis Ostkreuz teilweise 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S41 nach Neukölln/Südkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park endet die S41 aus Gesundbrunnen/Ostkreuz auf den Gleisen 2 oder 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), zur Weiterfahrt mit der S8 oder mit der S9 in Richtung Schöneeweide ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Treptower Park > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (10-Minutentakt: Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park)

I S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Treptower Park (10-Minutentakt: Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße)

Grund: Weichenarbeiten in Treptower Park

S7

8

**Wannsee – Griebnitzsee –
Potsdam Hbf**



**13.01. (Fr) 22 Uhr
bis 16.01.2023 (Mo) 1:30 Uhr,**

**Nächte 16./17.01. (Mo/Di)
bis 19./20.01. (Do/Fr)
jeweils 22 bis 1:30 Uhr,**

**20.01. (Fr) 22 Uhr
bis 23.01.2023 (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Griebnitzsee (Prof.-Dr.-Helmert-Straße – Südseite) <> Bushaltestelle „S Babelsberg/Lutherplatz“ <> Potsdam Hbf (ZOB, Bussteig 3 in der Friedrich-Engels-Straße)

Taktänderung: Wannsee <> Griebnitzsee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Wannsee bis Griebnitzsee 10 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: S7 fährt Ahrensfelde <> Griebnitzsee (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Wannsee)

Bitte zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf auch den RE1 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten

S7 S75

9

**Ahrensfelde/Wartenberg –
Springpfuhl – Warschauer Straße**



**06.01. (Fr) 22 Uhr
bis 09.01.2023 (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Marzahn (Märkische Allee) <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Einstieg Allee der Kosmonauten, südliche Brückenseite)

Taktänderung: Ahrensfelde <> Marzahn S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 5-/15-Minutentakt mit S7 und S75

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Wartenberg bis Springpfuhl (gegenüber den Fahrzeiten der S75) 3 Minuten früher und im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So 12 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Wartenberg (gegenüber den Fahrzeiten der S75) 3 Minuten später und im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So 22 bis 23 Minuten später. Die S7 fährt von Marzahn bis Ahrensfelde 7 Minuten früher. Die S75 fährt von Warschauer Straße bis Springpfuhl 10 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Marzahn (im 20-Minutentakt) und Wartenberg <> Springpfuhl <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Potsdam Hbf)

I S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße (im 20-Minutentakt)

Grund: Brückenarbeiten (Kabelumverlegung, Einbau Traggerüst, Umbau Weichenheizung)

S75

10

Wartenberg – Warschauer Straße



Nacht 05./06.01. (Do/Fr)

22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S75 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Hohenschönhausen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 17 Minuten (in Fahrtrichtung Warschauer Straße) bzw. nach 10 Minuten (in Fahrtrichtung Wartenberg) vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: In Wartenberg fährt die S75 nach Hohenschönhausen 17 Minuten früher ab. In Springpfuhl fährt die S75 nach Warschauer Straße 1 Minute früher ab. In der Gegenrichtung fährt die S75 von Warschauer Straße bis Hohenschönhausen 7 bis 8 Minuten später und von Hohenschönhausen bis Wartenberg 17 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (mit Umsteigen in Hohenschönhausen)

Grund: Weichenarbeiten in Hohenschönhausen

S9

11

Treptower Park – Friedrichstraße



Nacht 10./11.01.2023 (Di/Mi)

1:40 Uhr bis 4:05 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:11 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:42 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:31 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:02 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:14 Uhr in Treptower Park und fällt von Alexanderplatz bis Treptower Park aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) fährt von Ostbahnhof (ab 3:24 Uhr) bis Flughafen BER – Terminal 1-2 ca. 5 Minuten später.

Grund: Arbeiten an der Stromversorgung

S9

12

**Treptower Park –
Westkreuz – (Grunewald)**



Nacht 11./12.01.2023 (Mi/Do)

1:35 Uhr bis 4:05 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:51 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Grunewald aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:11 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:42 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:31 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:02 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:14 Uhr in Treptower Park und fällt von Alexanderplatz bis Treptower Park aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:20 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Charlottenburg bis Alexanderplatz aus. Dieser Zug fährt von Ostbahnhof (ab 3:24 Uhr) bis Flughafen BER – Terminal 1-2 ca. 5 Minuten später.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Arbeiten an der Stromversorgung, Inspektion Traversen in Berlin Hbf und Gleisreinigung

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S1 S2 S25 S26 (S45 S46) 

(Priesterweg –) Südkreuz –/
(Zehlendorf –) Yorckstraße –
Nordbahnhof – Gesundbrunnen

27.01. (Fr) 22 Uhr
bis 17.02.2023 (Fr) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1A: Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz) <> Schöneberg (Dominicusstraße/Sachsendam) <> Bushaltestelle „Richard-von-Weizsäcker-Platz“ (Halt für S-Bf Julius-Leber-Brücke) <> Yorckstraße* <> Anhalter Bahnhof (Stresemannstraße bzw. Schöneberger Straße) <> Potsdamer Platz/Voßstraße <> Bushaltestelle „Behrenstraße/Wilhelmstraße“ (Halt für S+U-Bf Brandenburger Tor) <> Friedrichstraße (Reichstagufer)

* In Fahrtrichtung Friedrichstraße halten die Busse an der Ersatzverkehrshaltestelle „Yorckstraße“ in der Yorckstraße, zwischen Bautzener Straße und Katzlerstraße.

In Fahrtrichtung Südkreuz werden die Bushaltestellen „S+U Yorckstraße“ und „S+U Yorckstraße (Großgörschenstraße)“ angefahren.

Bus S1B: Friedrichstraße (Am Weidendamm) <> Oranienburger Straße (Tucholskystraße) <> U-Bf Rosenthaler Platz (Zusatzhalt) <> Nordbahnhof (Gartenstraße/Julie-Wolfthorn-Straße) <> Humboldthain (Hochstraße) <> Gesundbrunnen (Hanne-Sobek-Platz)

Taktänderung: Priesterweg <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S2

Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S1 und S26

Fahrplanänderung: Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Gesundbrunnen bis Schönholz 14 Minuten früher, in Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher, von Karl-Bonhoeffer-Nervenkllinik bis

Tegel 7 bis 8 Minuten früher, hat in Tegel 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig. Die S26 nach Gesundbrunnen/Königs Wusterhausen fährt von (Frohnau) Waidmannslust bis Gesundbrunnen 1 Minute früher. Die S25 und S26 fahren von Priesterweg bis Teltow Stadt jeweils um 10 Minuten versetzt.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Teltow Stadt (Priesterweg ab 07, 27, 47) von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Priesterweg endet die S26 aus Teltow Stadt (Priesterweg an 09, 29, 49) auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Bei Weiterfahrt aus/in Richtung Südkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Yorckstraße (Großgörschenstraße) (im 10-Minutentakt) und Gesundbrunnen <> Oranienburg (im 20-Minutentakt, bitte auch S26 nutzen)
Die zusätzlichen Verstärkerfahrten Mo-Fr zu den Hauptverkehrszeiten (Zehlendorf <> Potsdamer Platz) verkehren nicht.

■ S2 fährt Mahlow <> Südkreuz (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Südkreuz) und Ostkreuz <> Bornholmer Straße <> Bernau (10-Minutentakt: Greifswalder Straße <> Bornholmer Straße <> Buch), im Nachtverkehr Gesundbrunnen <> Bernau

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Priesterweg und (Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Südkreuz <> Westkreuz <>) Gesundbrunnen <> Hennigsdorf, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Teltow Stadt <> Südkreuz und Wedding <> Gesundbrunnen <> Hennigsdorf

■ S26 fährt Teltow Stadt <> Priesterweg und (Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Westkreuz <>) Gesundbrunnen <> Waidmannslust <> Frohnau

■ S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Südkreuz <> Westkreuz <> Gesundbrunnen (weiter als S25 Gesundbrunnen <> Hennigsdorf)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Westkreuz <> Westend <> Gesundbrunnen (weiter als S26 Gesundbrunnen <> Waidmannslust <> Frohnau)

Bitte zur weiträumigen Umfahrung zwischen Südkreuz/Schöneberg <> Gesundbrunnen die Ringbahn-Linien S41 und S42 sowie die über den westlichen Ring verlängerte S45 und S46 nutzen. Zwischen Südkreuz <> Potsdamer Platz <> Berlin Hbf (tief) <> Gesundbrunnen können auch RE3 oder RE5 genutzt werden.

Grund: Gleiserneuerung Südkreuz – Anhalter Bahnhof, Weichenerneuerung, Schienenerneuerung, maschinelle Durcharbeitung)

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U2 

Theodor-Heuss-Platz – Ruhleben

bis 16.03.2023 (Do)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Theodor-Heuss-Platz <> U-Bf Ruhleben

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

■ U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Theodor-Heuss-Platz

Grund: Ersatzneubau einer Fußgängerbrücke am U-Bf Olympia-Stadion

U6 

Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel

bis 27.04.2025 (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

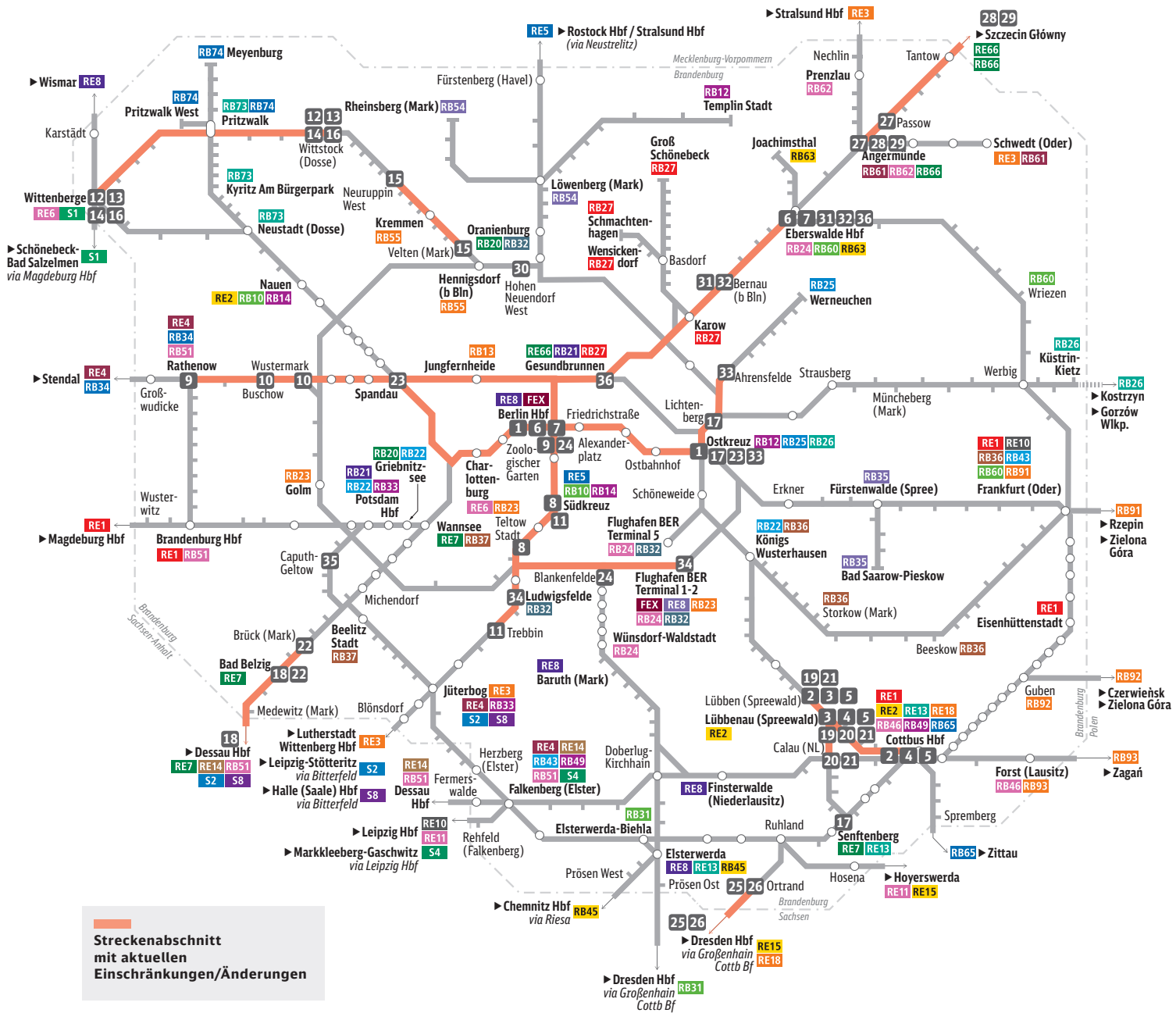
■ U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S+U-Bf Gesundbrunnen <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag (22.12.2022) bis Sonntag (15.01.2023)



RE1 (ODEG)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

09.01. (Mo) ca. 23 Uhr 1
 bis 16.01. (Mo) ca. 2 Uhr

- einzelne Züge werden über Berlin-Gesundbrunnen und Berlin-Lichtenberg umgeleitet
- ausfallende Halte in Berlin können mit weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden

RE2 (DB)
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus

02.01. (Mo) bis 04.01. (Mi) 2
 jeweils ca. 8 Uhr bis ca. 18 Uhr

- Ausfall zwischen Cottbus und Lübben (Spreew)
- Ersatz durch Bus

08./09.01. (So/Mo) 3
 ca. 21 Uhr bis ca. 4 Uhr

- Ausfall zwischen Lübben (Spreew) und Lübbenau (Spreew)
- Ersatz durch Bus

09./10.01. (Mo/Di), 10./11.01. (Di/Mi) ... 4
 jeweils ca. 21 Uhr bis ca. 4 Uhr

- Ausfall zwischen Cottbus und Lübbenau (Spreew)
- Ersatz durch Bus

12.01. (Do) bis 14.01. (Sa) 5
 jeweils ca. 9 Uhr bis ca. 17 Uhr

- Ausfall zwischen Lübben (Spreew) und Lübbenau (Spreew) bzw. Cottbus Hbf
- Ersatz durch Bus

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg

06.01. (Fr) ca. 22 Uhr WE 6
 bis 09.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- Ausfall zwischen Berlin Hbf und Eberswalde
- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin und Bernau (b Bln)
- Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Eberswalde

13.01. (Fr) ca. 22 Uhr 7
 bis 20.01. (Fr) ca. 22 Uhr

- Ausfall zwischen Berlin Hbf und Eberswalde
- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin und Bernau (b Bln)
- Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Eberswalde

14.01. (Sa) ca. 18 Uhr **WE 8**
bis 15.01. (So) ca. 7 Uhr

- ! Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Trebbin
- ! Ersatz durch S-Bahn zwischen Berlin Südkreuz und S-Bf Teltow Stadt
- ! Ersatz durch Bus zwischen S-Bf Teltow Stadt und Trebbin

RE4 (DB)

Rathenow – Berlin – Jüterbog – Falkenberg (Elster)

04.01. (Mi) bis 06.01. (Fr) **9**

- ! letzter Zug nach Rathenow verkehrt ab Berlin Hbf ca. 32 Minuten früher

12./13.01. (Do/Fr) **10**
ca. 22 Uhr bis ca. 2 Uhr

- ! Ausfall zwischen Buschow und Wustermark
- ! Ersatz durch Bus

14.01. (Sa) ca. 18 Uhr **WE 11**
bis 15.01. (So) ca. 7 Uhr

- ! Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Trebbin
- ! Ersatz durch S-Bahn zwischen Berlin Südkreuz und S-Bf Teltow Stadt
- ! Ersatz durch Bus zwischen S-Bf Teltow Stadt und Trebbin

RE6 (DB)

Wittenberge – Neuruppin – Berlin Charlottenburg

23.12. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 12**
bis 26.12. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge
- ! Ersatz durch Bus

30.12. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 13**
bis 02.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge
- ! Ersatz durch Bus

06.01. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 14**
bis 09.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge
- ! Ersatz durch Bus

09./10.01. (Mo/Di), 10./11.01. (Di/Mi) ... **15**
jeweils ca. 23 Uhr bis ca. 2 Uhr

- ! Ausfall zwischen Velten (Mark) und Neuruppin West
- ! Ersatz durch Bus

13.01. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 16**
bis 16.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge
- ! Ersatz durch Bus

RE7 (DB)

Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg

02.01. (Mo) bis 08.01. (So) **17**

- ! Ableitung des letzten Zuges aus Senftenberg nach Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

07.01. (Sa) ca. 22 Uhr **18**
bis 08.01. (So) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Bad Belzig und Dessau
- ! Ersatz durch Bus

08./09.01. (So/Mo) **19**
ca. 21 Uhr bis ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Lübben (Spreew) und Lübbenau (Spreew)
- ! Ersatz durch Bus

09./10.01. (Mo/Di), 10./11.01. (Di/Mi) ... **20**
jeweils ca. 21 Uhr bis ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Calau (NL) und Lübbenau (Spreew)
- ! Ersatz durch Bus

12.01. (Do) bis 14.01. (Sa) **21**
jeweils ca. 9 Uhr bis ca. 17 Uhr

- ! Ausfall zwischen Lübben (Spreew) und Lübbenau (Spreew) bzw. Calau (NL)
- ! Ersatz durch Bus

14.01. (Sa) und 15.01. (So) **22**
jeweils ca. 3 Uhr bis ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Brück (Mark) und Bad Belzig
- ! Ersatz durch Bus

RE8 (ODEG)

Wismar – Berlin – Flughafen BER und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde

04.01. (Mi) ca. 2:30 Uhr **23**

bis 06.01. (Fr) ca. 3 Uhr sowie

10.01. (Di) ca. 3 Uhr

bis 13.01. (Fr) ca. 4:30 Uhr

- ! einzelne Züge werden über Berlin-Jungfernhöhe und Berlin-Gesundbrunnen umgeleitet

- ! Halte zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin-Ostkreuz entfallen

- ! ausfallende Halte in Berlin können mit weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden

14.01. (Sa) ca. 18:45 Uhr **WE 24**
bis 15.01. (So) ca. 1:30 Uhr

- ! Züge entfallen zwischen Blankenfelde und Berlin Hbf (tief)

- ! Umleitung ab Blankenfelde via Flughafen BER – Terminal 5 nach Berlin-Lichtenberg (sowie Gegenrichtung)

- ! ausfallende Halte in Berlin können mit weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden

RE15 (DB)

Hoyerswerda – Dresden Hbf

14.01. (Sa) ca. 4 Uhr **WE 25**

bis 15.01. (So) ca. 23 Uhr

- ! Ausfall zwischen Großhain und Ortrand

- ! Ersatz durch Bus zwischen Priestewitz und Ortrand mit Anschluss von/zur Linie RE50

RE18 (DB)

Cottbus – Dresden

14.01. (Sa) ca. 4 Uhr **WE 26**

bis 15.01. (So) ca. 23 Uhr

- ! Ausfall zwischen Großhain und Ortrand

- ! Ersatz durch Bus zwischen Priestewitz und Ortrand mit Anschluss von/zur Linie RE50

RE66/RB66 (DB)

Szczecin – Angermünde – Berlin

Bis 23.04. (So) **27**

- ! Ausfall Angermünde – Passow

- ! Ersatz durch Bus

06.01. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 28**
bis 09.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Angermünde und Szczecin
- ! Ersatz durch Bus

13.01. (Fr) ca. 22 Uhr **29**
bis 20.01. (Fr) ca. 21 Uhr

- ! Ausfall zwischen Angermünde und Szczecin
- ! Ersatz durch Bus

RB20 (DB)

Oranienburg – Potsdam-Griebnitzsee

Bis 03.04. (Mo) ca. 5 Uhr **30**

- ! kein Halt in Hohen Neuendorf West

- ! Ersatz durch Bus zwischen Hennigsdorf (b Bln) und S-Bf Hohen Neuendorf

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin Ostkreuz – Flughafen BER-T5 und Flughafen BER-T1-2 – Zossen – Wünsdorf-Waldstadt

06.01. (Fr) ca. 21 Uhr **WE 31**
bis 09.01. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall zwischen Eberswalde und Bernau (b Bln)
- ! Ersatz durch Bus

13.01. (Fr) ca. 21 Uhr **32**
bis 20.01. (Fr) ca. 21 Uhr

- ! Ausfall zwischen Eberswalde und Bernau (b Bln)
- ! Ersatz durch Bus

RB25 (NEB)

Berlin Ostkreuz – Werneuchen

Am 09.01. (Mo) und

vom 15.01. (So) bis 19.01. (Do)

jeweils ab 22 Uhr **33**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB32 (DB)

Oranienburg – Berlin Ostkreuz – Flughafen BER-T5 und Flughafen BER-T1-2 – Ludwigsfelde

14.01. (Sa) ca. 19 Uhr **WE 34**
bis 15.01. (So) ca. 7 Uhr

- ! Ausfall zwischen Ludwigsfelde und Flughafen BER, Terminal 1-2

- ! Ersatz durch Bus zwischen Trebbin und Flughafen BER, Terminal 1-2 mit Anschluss von/zur Linie RE4

RB33 (ODEG)

Potsdam – Jüterbog

Bis voraussichtlich 31.03. (Fr) **35**

- ! baubedingter Ausfall des Haltes in Caputh-Geltow

RB60 (NEB)

Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Vom 13.01. (Fr) 18 Uhr
bis 23.01. (Mo) 6 Uhr (nur Mo-Fr) **36**

- ! Ausfall der Pendlerzüge zwischen Eberswalde und Gesundbrunnen

- ! Ersatz durch RE3 und S-Bahn



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Öffnungszeiten zu Weihnachten

S-Bahn Berlin

Kundenzentren	24.12.2022 Samstag	26.12.2022 Montag
Alexanderplatz	09.00-18.30	09.00-18.30
Friedrichstraße	09.00-18.30	09.00-18.30
Gesundbrunnen	09.00-18.30	09.00-18.30
Hauptbahnhof	08.00-22.00	08.00-22.00
Lichtenberg	08.30-17.00	08.30-17.00
Ostbahnhof	07.00-21.00	07.00-21.00
Potsdam Hauptbahnhof	08.00-17.00	08.00-17.00
Spandau	08.30-18.00	08.30-18.00
Zoologischer Garten	09.00-18.30	09.00-18.30

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt (EBE)

Das Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt ist am 26. Dezember geschlossen.

Alle Angaben ohne Gewähr! Stand: 20.12.2022



IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 12. Januar 2023

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



Zwei Länder
Ein Verbund.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

Abo-Service
in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße,
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten,

Gesundbrunnen
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-
einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie
Fahrplan- und Tarifauskünfte für
den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-
brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH

ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@
deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS- SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung
zur Beförderung von
Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

**Berlin Alexanderplatz,
Berlin Friedrichstraße**
(im S-Bahn-Kundenzentrum)
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen*
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof
Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof*
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin-Spandau*
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Südkreuz*
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Zoologischer Garten*
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg
(BER) FH Terminal U1**
Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf
Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 17.00 Uhr
So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr